

Sicheres Materialhandling mit der richtigen Warenübergabe-Schleuse

Permanente Absturzsicherung zur Vermeidung von Personalunfällen, Waren- und Einrichtungsschäden

Wurden im Betrieb und Lager alle nötigen Massnahmen getroffen zur Entschärfung von Absturzgefahren bei Warenübergabestellen? Entsprechen die Einrichtungen den heutigen Betriebs- und Lagervorschriften sowie den SUVA-Normen?

Gefährlich ist es immer dann, wenn bei der Übergabe von Waren Geländer entfernt werden müssen. So entstehen Gefahren wie: Abstürzen von Personen, herabstürzende Gegenstände, welche Personen treffen können. D.T.E. Concept hilft Ihnen bei der

Identifizierung von Problemstellen und bei der Planung von geeigneten Massnahmen.

Schleusengeländer (auch bekannt als Klappgeländer. Ausführung für mehrere Paletten und Langgut ▾



Konzeption Planung Realisation Montage

Permanente Absturzsicherungen www.dte-concept.ch

Archiv Lager Logistik Automatic-Systems

Übergabestellen für Lagerpodeste/Bühnen

**DITIE
CONCEPT**

Typ B (RB)

Sichere Warenübergabe z.B. auf Bühnen oder Geschossregalen. Mit einem Schleusensystem für Paletten ist die Bedienungsperson bei der Bereitstellung und bei der Entgegennahme des Lagergutes immer gegen Absturz gesichert.



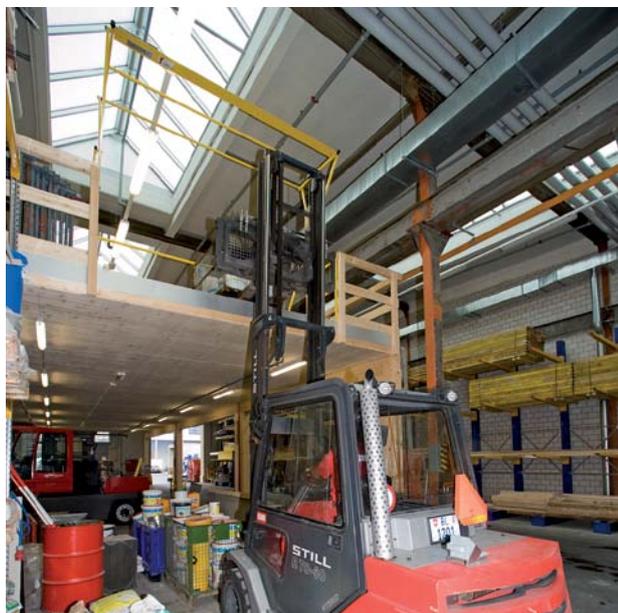
Schwensschleuse Länge 5.60 m, auch geeignet für Langgut-Umschlag ▲



Schleuse offen für Warenentnahme mit Stapler ▲ ▼



▲ Geöffnetes Schleusengeländer – Bühnenkante gesichert



▲ Schleusenansicht vom Erdgeschoss



▲ Schleuse offen, frei für Beladung oder Entnahme mit Stapler.

Typ C1 Ausführung fester Schleusenkorb

Limitierte Durchgangshöhe.
Vertikales zweifaches Gleitgitter.

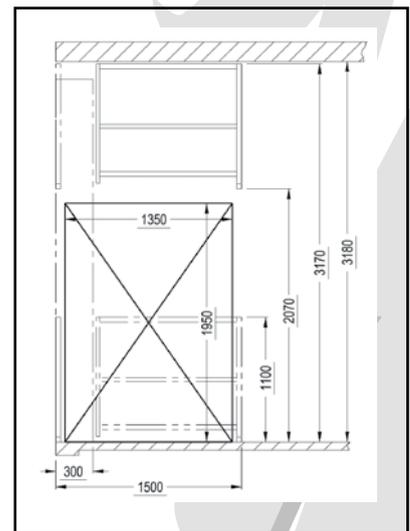
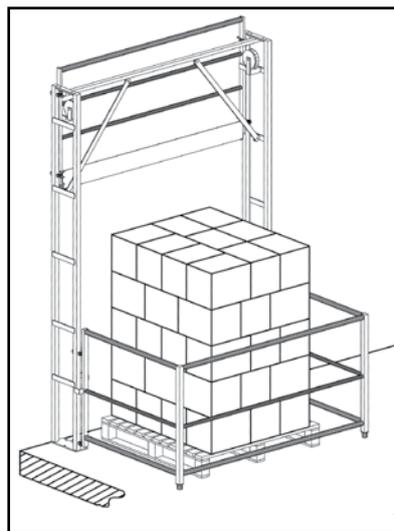
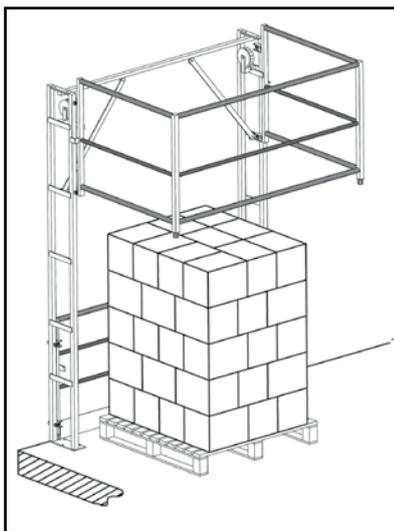
Für Lasten auf räumlich be-
schränkter Arbeitsfläche
oder mit Hindernissen im rück-
wärtigen Bereich.
Paletten-Entnahme über
3 Seiten möglich.



Bühnenkante gesichert ▲



Schleuse offen für Warenentnahme ▲



Typ C4 – Ausführung mit Klappkorb

Anwendung bei geringerer Raumhöhe und Entnahme über 3 Seiten



Umhausung zur Bühne gesichert ▲



Bühnenkante gesichert, Klappgeländer offen ▲



Typ A

Klappsicherheitsgeländer für Einsatz, wenn kein Platz besteht für L-Schleuse, Kranbetrieb und wenn keine vollen Paletten von oben nach unten oder umgekehrt befördert werden.



▲ Spezialausführung eines Klappsicherheitsgeländers. Geländer schwenkt automatisch in aufrechte Position, gesichert gegen Schwenken nach Aussen.

Typ G

Vergitterte Vorderfront.

Schwenkgeländer-System mit vergitterter Vorderfront, die den Absturz von Kleingebinden verhindert.



Ansicht von der Bühne – gesicherte Bühnenkante ▲



Ansicht vom Erdgeschoss – Bühnenkante gesichert ▲

Typ L1

Klappgeländer (Schrankenschleuse)

Zur Absicherung von Laderampen beim Warentransport per Kran, Elektrohubzug, Stapler oder Regalbediengeräte.

Geeignet für unbegrenzte Lastenhöhe.

Barrieren öffnen sich synchron (Anwendungsbeispiel: gerade Ausführung) Palettenhöhe nicht eingeschränkt.

Mindest Raumhöhe:

Gesamtbreite + 960 mm = erforderliche Raumhöhe.

Weitere Ausführungen:

L-förmige Anordnung zur Warenentnahme rechts oder links



▲ Typ L – besonders geeignet für hohe Güter und Kranumschlag



Typ L2

Klappgeländer (Schrankenschleuse)

Arbeiten mit Kran:

Eingeschränkte nutzbare Höhe durch Kranbahn.

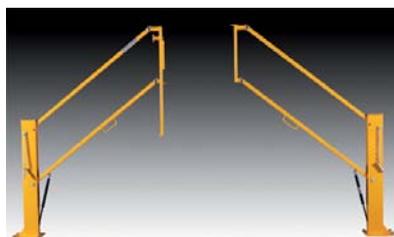
Die L2 hat am Ende des Geländers ein weiteres Gelenk um den Schwenkradius zu verkleinern.

Die maximale Schleusenbreite und die zur Verfügung stehende lichte Raumhöhe ist von Fall zu Fall zu prüfen.

Typ L-PS-Barriere

Fahrzeugladesperre

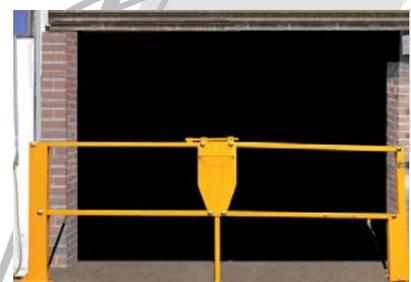
Zur Absicherung und Zugangs-sicherung von Laderampen.



◀ 2-flügelige Schranke mit Gasdruckfeder unterstützt das Öffnen und Schliessen, für einfache Bedienung. (Auch 1-flügelige Schranken lieferbar)



▼ Faltschranke mit Gasdruckfeder, unterstützt das Öffnen und Schliessen.



Typ L3 – Flügel- und Schiebetorschleuse

Platzbedarf je nach Schleusenfläche, keine beschränkte Warenhöhe – für voluminöse Güter. Warenentnahme gerade.

Breite und Tiefe abhängig von der vorhandenen Bühnenfläche



▲ Schleuse zur Bühne geschlossen (gesichert). Schiebetor offen



▲ Schleuse mit 2-flügeligen Toren. Abb.: 1 Flügel offen. Schiebetor geschlossen, Bühnenkante gesichert.

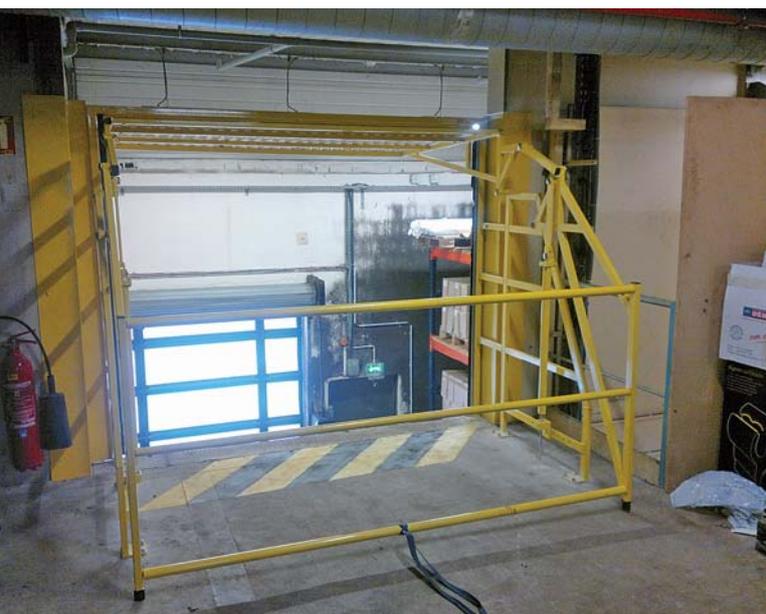


▲ Beide Flügeltore offen, Schiebetor geschlossen, Bühnenkante gesichert

Typ P

Schleusentor.

Schleusentor zur Halb- oder Vollabdichtung an Gebäudeöffnungen.



▲ Sicherheitsschwenschleuse: Zugang über die Bühne gesperrt. Warenübergabe mit Stapler



▲ Bühnenkante geschlossen, Schwenkflügel mit Trapezblech und Sichtband verkleidet

Typ S



▲ Schleuse als Kabine oder geschlossene Schleuse, Schwenkflügel beidseitig verkleidet

Typ T

Für geringe Raumhöhen und Schwenkbereich. Ausführung für Paletten mit Überhang auch möglich. Der Schwenkflügel faltet sich zusammen.



Bühnenkante gesichert ▲



Schleuse offen für Warenentnahme ▲

Typ T-SO



▲ In Ausführung Chromnickelstahl (CNS) oder feuerverzinkt erhältlich



▲ Typ T-SO: Sonderausführung für eingeschränkte Höhe bei Paletten-übergabe. Bühnenseite: höhere Öffnung bei der Bereitstellung

Typ TB0 / RTB0

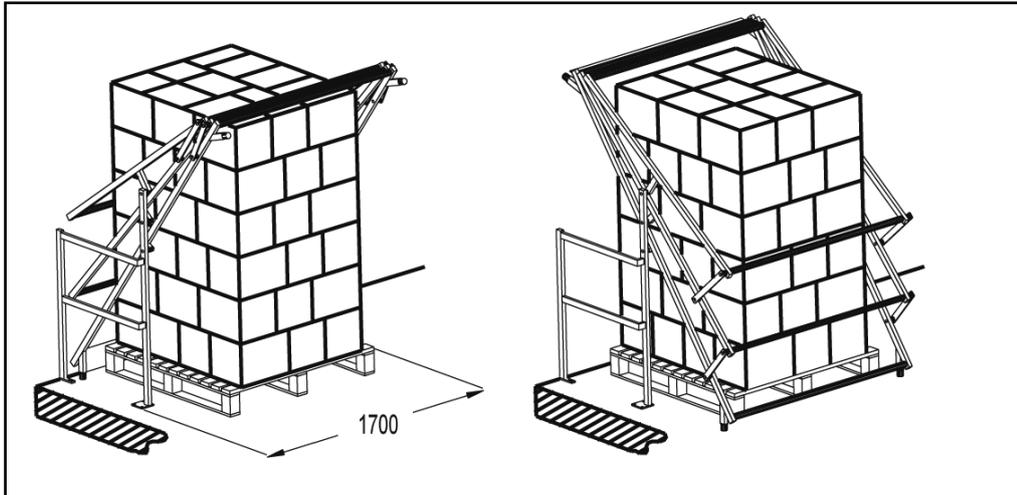
Schwenkgeländer

Bei niedrigen Deckenhöhen, Maximierung der zur Verfügung stehenden lichten Raumhöhe und engen Platzverhältnissen, z.B. Anbau an Tore, Rampen etc.

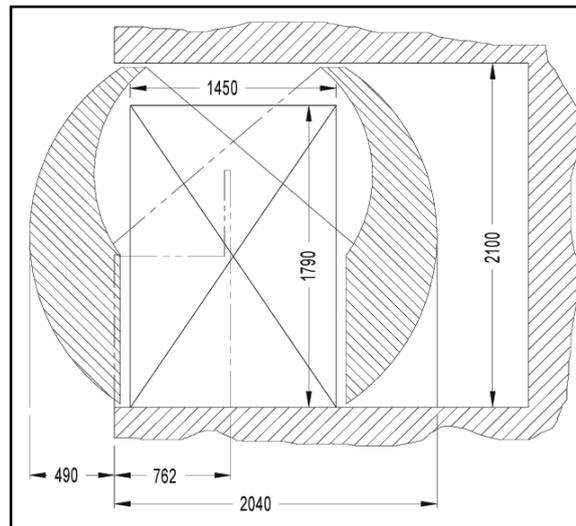


▲ Das zurückgesetzte Geländer an der Vorderfront ermöglicht den ungehinderten Einsatz eines Sektionaltors. Dieses Sicherheits-schleusengeländer besteht auf der Rückseite aus einem Schleusengeländer Typ B und auf der Vorderseite aus einem Typ T.

Typ T



Seitenansicht:



Typ X



Schwenkschleuse mit tieferer Ablagefläche (eingeschränkte Palettenhöhe).
 Bild: Sonderausführung mit seitlichen Guardrail-Rammschutzprofilen zum Schutz der Seitenelemente der Schwenkschleuse. Schleusenraum mit allseitigem Geländer.

« Übergabestellen für Lagerpodeste/Bühnen »

SUVA-konforme Sicherung der Bühnen

Bühnen-Absturzsicherung: Schwenkschleuse Typ RB mit Handlauf, nachträglich montiert. Sicherheit für Personen und Güter beim Warenumschlag nach Norm DIN EN ISO 14122-3-2002 (Treppen, Treppenleitern und Geländer)

D.T.E.
CONCEPT

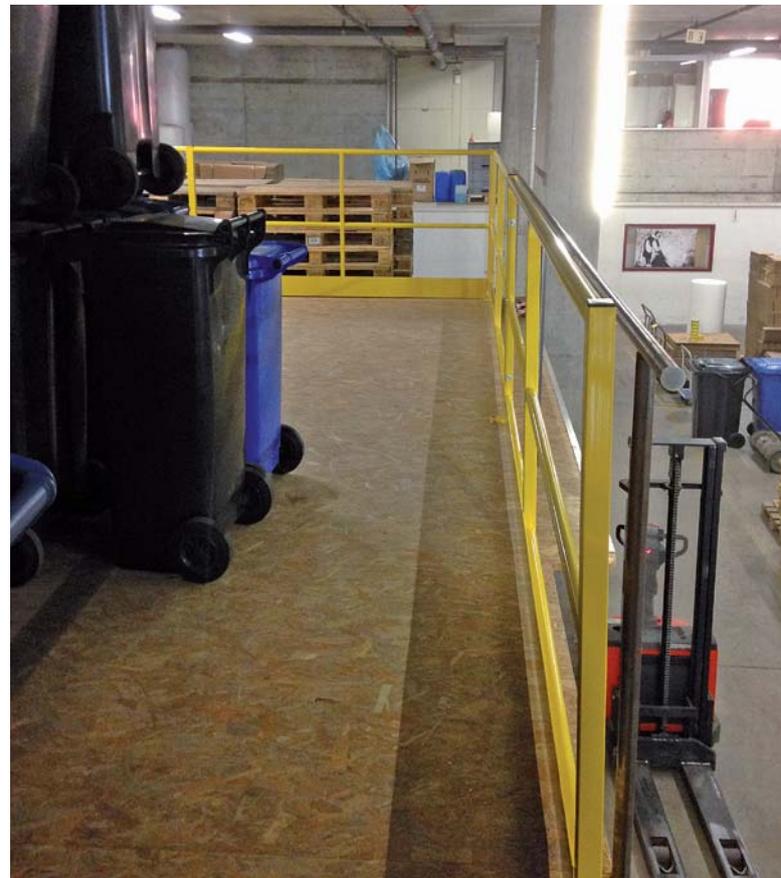


▲ ▼ RB-Schleuse und Handlauf kombiniert

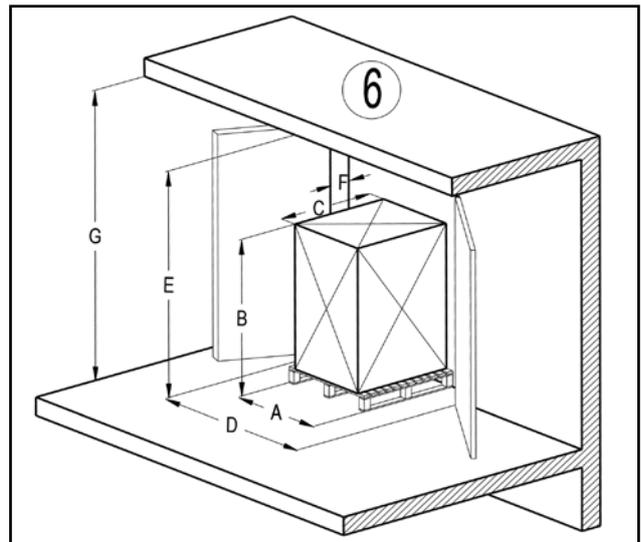
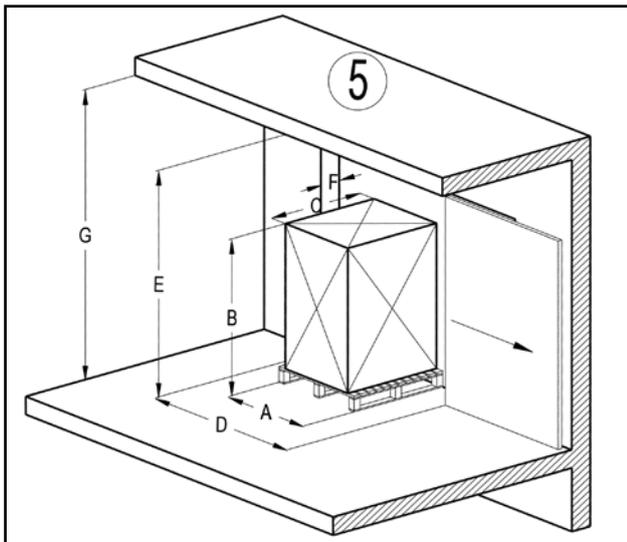
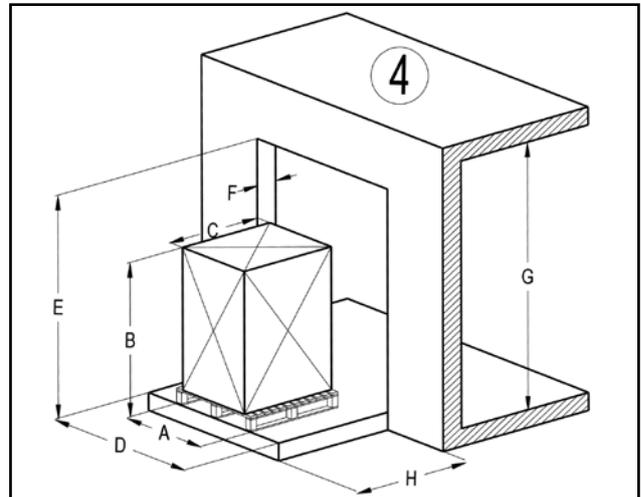
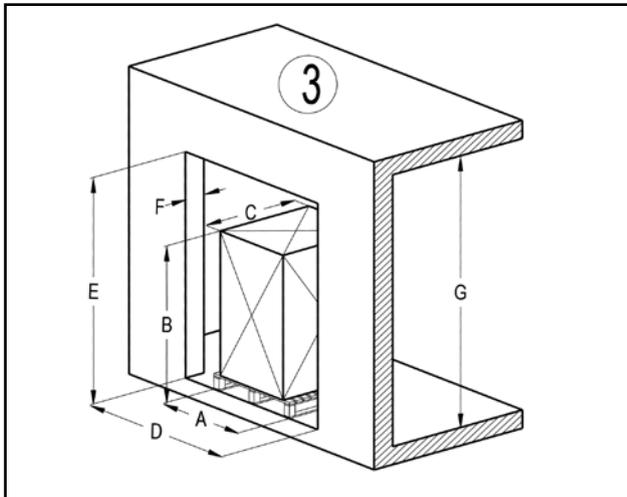
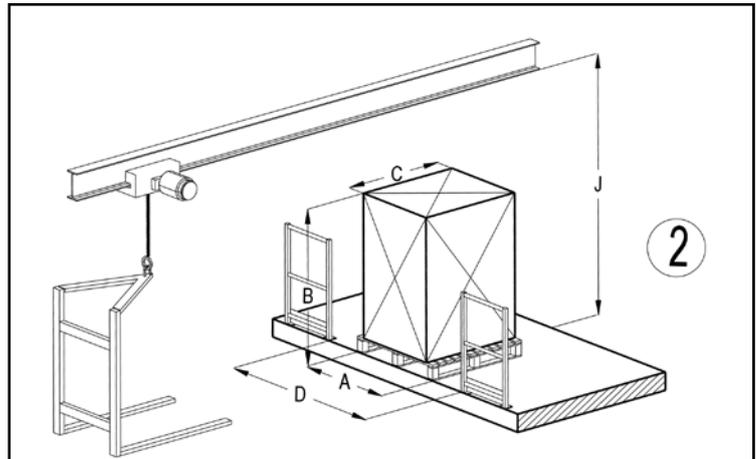
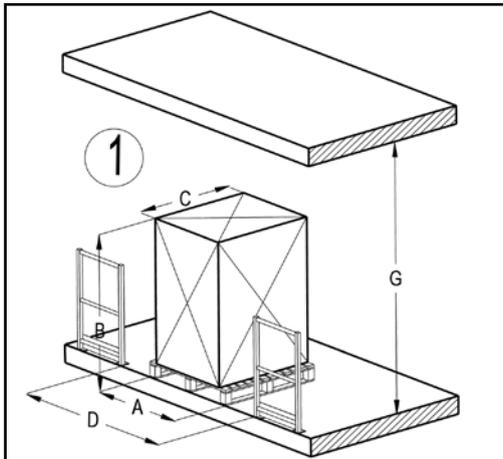


▲ ▼ Handlauf – mit Handlaufprofil, Knieleiste und Fussleiste nach DIN EN Normen und SUVA Norm.

Abbildung unten: Neues Geländer mit Handlauf, Knie- und Fussleiste, daneben noch altes Steckgeländer, welches nicht mehr den Sicherheitsnormen entspricht.



LASTENHEFT



Datum:		Übergabestellen für Lagerpodeste/Bühnen	
Ansicht Nr.		Bemerkungen	Kunde/Firma
A	F		Tätigkeit
B	G		Abteilung
C	H		Name
D	J		Tel.
E			E-Mail

Datum

Projekt



D.T.E. CONCEPT GmbH

Gempenweg 13 · CH-4107 Ettingen

Telefon +41 61 811 80 08

Fax +41 61 811 80 09

www.dte-concept.ch

office@dte-concept.ch